Nro 21.
Aemil General Klinger

Nro 21. 1 Aemil Friedr. Klinger 6

Wohlgeborner
Hochgeehrtester Herr Professor

Ich danke Ihnen erst Nr zu bindlichster Ihr geehrtes Zuschrift, und die darin Gesinnungen, die Sie mir in Rücksicht gegen beliebten. Ich versichere Ihnen Aufrichtigkeit Nr Sie von Ihnen, als mir Ihre und gewesten Reise Plätze in Ihrem Stadt Gebäude erst Nr Ihnen auf Ihnen machen. Ob der Mittel Stg wird es Ihnen gnädigst Ihnen, den erfreut hat, in Ihrem Gebäude Ihr in Gnade und Huld wohlbekannten Menschen zu sehen. Sie Ihr Dankbarkeit, die Sie mir in Ihr Herz in Ihren Augen beliebten, Ihnen mir nur die Bedeutung, in Ihnen Ihnen mir, Sie wenden mir Ihr in Ihr Gesinnung Ihnen Ihr Ihnen. Ich sehe in Ihr Ihr Sie zu machen mir Ihr Ihnen Ihr Ihr

Ew Wohlgeborn
ergebenster
Klinger

d. Mitau d. 24 Jany
1803.

Acc. 619
Bibl. univ. Tart.

Hochwohlgebohrner

Hochgeehrtester Herr Professor!

Ich danke Ihnen bey Ihr freundschaftliches Zuschreiben, so Sie mir in Ihrem Schreiben zu folgen beliebten, so freud mich, auf Ihren bey Fortsetzung Ihrer gütigen gemacht hat. Ich übergebe Ihnen Ihre Kupfer, Karte, Musikalien, Uhr, Schreibfeder, so Sie gerade bestellung, geschehen Abschrift von. Ich bitte Sie gütigen eigen ich gewiß immer gegen Sie verbleiben, so Sie auch gewiß stets Sie hoch bleiben werden, der Sie sind. Mit aller Hochachtung

Ihr sehr gehorsamer

d 12 Oct. 2 Feb 1807.

gehorsamer Diener

Klinger

Mscr. 613.
Ex bibl. univ. Tart.